

Ietliche Bankkunden haben Geld an der Börse verloren, weil Sie auf die Empfehlungen ihres Beraters gehört haben. Betroffene sollten prüfen, ob das Anlagemodell bei der Empfehlung bereits einen Abwärtstrend aufgewiesen hat. Denn: In diesem Fall besteht Hoffnung, daß die Bank den Verlust erstattet muß. Das Oberlandesgericht Saarbrücken hat eine Bank in einer Einzelentscheidung dazu vergattet, einem Kunden das eingesetzte Kapital zu erstatten. Der Kunde hatte auf Anraten seiner Bank Geld in einen Fonds investiert, der bereits stark im Wert verloren hatte.

GESUNDHEITSPOLITIK

Kassenärzte auf Unionskurs

Die KBV unterstützt bei den Reformgesprächen lautstark das Konzept von GDO und CSO.

Standortfrage völlig offen



Die rheinland-pfälzische Gesundheitsministerin Malu Dreyer will den Ärzten überlassen, wo der Sitz der anvisierten Landeskassen sein wird.

MEDIZIN

Verbesserte Chance bei Lymphom



Bei aggressivem Non-Hodgkin-Krebs steigt die Heilungs-Chance mit Standardtherapie plus Rituximab, sagt Prof. Norbert Schmitz. **15**

WIRTSCHAFT

„Hausarzt ist ein Traumberuf“



Der 34jährige Dr. Oliver Schivelbusch hat früh den Schritt in die Niederlassung gewagt – und seine Entscheidung nicht bereut. **18**

Risikostreuung ist A und O

Geldanleger sollten darauf achten, niemals ihr Kapital einseitig zu investieren, empfehlen die Experten bei der Telefonaktion der „Ärzte Zeitung“. **20**

GESELLSCHAFT

Von den Leiden der Jungärzte

Der britische Medizinschriftsteller Jed Mercurio beschreibt in „OP“ die Erfahrungen eines jungen Mediziners. **23**

ÄRZTE & ZEITUNG Postfach 20 02 51
Verlagsgesellschaft mbH 68709 Offenbach

Leser-Serv. **Zs. B**
Tel.: (06102) 50 60
Fax: (06102) 50 61 23
Redaktion **2609 IX**
Tel.: (06102) 587 40
Fax: (06102) 587 40
E-Mail: info@aerztezeitung.de
www.aerztezeitung.de
Paßwort: arztonline

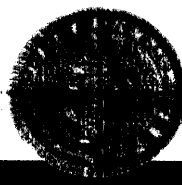
Forschung zu Psoriasis

Zyvoxid® prämiert / Makrolid dämpft Entzündungen

NEU-ISENBURG (eis/mut). Das Antibiotikum Linezolid (Zyvoxid®) ist mit dem Galenus-von-Pergamon-Preis für eine besondere Arzneimittelinnovation ausgezeichnet worden. Das Mittel wirkt auch häufig noch bei nosokomialen Infektionen mit multi-resistenten Erregern, wenn Patienten auf andere Antibiotika nicht mehr genug ansprechen.

Das Antibiotikum des Unternehmens Pharmacia (heute bei Pfizer) ist für Patienten bei schweren Pneumonien sowie Haut- und Weichteilinfektionen mit multiresistenten grampositiven Keimen eine wichtige neue Therapieopti-

Galenus
VON
Pergamon
Preis
2003



on. So sind etwa bei nosokomialen Pneumonien immer öfter multiresistente Keime beteiligt, gegen die nur noch wenige Antibiotika wirksam sind.

„Mit Linezolid können wir vielen Patienten mit besonders schweren Infektionen noch helfen, wenn es für sie wegen Antibiotika-Resistenz keine ausreichende Therapie mit anderen Antiinfektiva

mehr gibt“, begründet der Pharmakologe Professor Ernst Mutschler die Entscheidung für Linezolid. Mutschler ist Vorsitzender der unabhängigen Jury aus 13 Hochschullehrern, die über die Vergabe des Preises entscheidet. Der Preis der Kategorie A

Ein Problem Patienten m

für ein herabtel besteht Mit dem besondere (Kategorie zu einem bei Psoriasis Autoren h daß das Ma Tierversuch sern kann. dert, daß T Psoriasis ul

Rentner müssen für Pflege zahlen

BERLIN (hak). Nach dem Willen der Rürup-Kommission sollen die Beiträge zur Pflegeversicherung nur für Rentner, nicht aber für Arbeitnehmer steigen. Für eine entsprechende Empfehlung votierte das Gremium am Freitag. Kerngedanke des Konzeptes ist, die Leistungen im ambulanten und stationären Pflegebereich anzugleichen. Rentner sollen ab 2010 zwei Prozent ihrer Altersbezüge zusätzlich in die Pflegeversicherung zahlen. **Siehe auch Seiten 2 und 6**

Steuerreform wird vorgezogen

NEUHARDENBERG (dpa). Die letzte Stufe der Steuerreform wird um ein Jahr auf 2004 vorgezogen. Dies hat das Bundeskabinett am Sonntag auf seiner Klausursitzung in Neuhardenberg bei Berlin endgültig beschlossen. Der Rentenbeitragssatz soll bei 19,5 Prozent im kommenden Jahr stabilisiert werden. Wie dies geschehen soll, sagte der Bundeskanzler zunächst nicht. Nach dpa-Informationen soll die Renten Anpassung 2004 ausfallen. **Siehe auch Seite 4**

Ärzte Ausw

BERLIN (el) ministerin Ärzte dazu sätzlich zur nalausweis könne man Kartenmiß Ärtzefunktio mir unvers in einer Mi riums. Stel Den Ärzten lage, den P dern. **Sie**

Kommt jetzt die Mengenbr

Praxisbudgets ab morgen passé / Erste Schritte in die offene Ratio

BERLIN (vdb). Bereits morgen sind Praxisbudgets Geschichte – und das auf den Tag genau sechs Jahre nach ihrer Einführung. Werden Leistungen, die unter Praxisbudgets nicht vergütet worden sind, künftig bezahlt?

Für Dr. Manfred Richter-Reichhelm wird diese Frage ab morgen neu zu beantworten sein. „Bisher haben wir die Leistungsmenge bedient und dabei den Punktwertverfall in Kauf genommen“, so der KBV-Chef im Gespräch mit der

„Ärzte Zeitung“. Jetzt haben die KVen den Preis definiert und danach die Menge angepaßt.

Sollte sich herausstellen, daß die Menge zurückgefahren werden kann, ohne daß es zu Versorgungsengpässen kommt, wären die Vorwürfe der Kritiker berechtigt, Ärzte hätten unnötige Leistungen erbracht, so Richter-Reichhelm. „Wenn aber der Leistungsmangel und damit die Rationierung bewußt wird – wovon ich ausgehe – wird dies beim neuen EBM nicht ohne Konsequenzen

bleiben.“ D nach den P ne Mengen erinnert da führung der bis 30 Proz Leistungen sind. Richt werden imr zent der Le erbracht.“ C sichtlichen en EBM im bezweifelt d **Siehe au**